

DAS 3D MODELL DER WEISEN DEMOKRATIE

Eine Möglichkeit, Demokratie zu erforschen, ist durch die Brillen der Macht, der Beteiligung und der Intelligenz bzw. Weisheit ihrer Ergebnisse. Diese drei Dimensionen der Demokratie sind zu einem gewissen Grad ständig gegenwärtig und jede kann auch gestärkt werden.

Die Dimension *Macht* umfasst, wie Entscheidungen getroffen und wie diese umgesetzt werden. Die Dimension *Beteiligung* umfasst, wer bei der Entscheidung und der Umsetzung von Regelungen beteiligt wird und welche Perspektiven einbezogen werden. Die Dimension *Intelligenz und Weisheit* bezieht sich auf die Qualität der Ergebnisse. Je weiser wir als Kollektiv sind, desto mehr Faktoren berücksichtigen wir, um langfristiges Gemeinwohl zu erzeugen.

Der Ansatz der weisen Demokratie strebt danach, alle drei Dimensionen durch einen integrierenden Prozess zu stärken. Idealerweise würden Politik und Verwaltung effektiv, beteiligungsorientiert und weise sein und arbeiten.

Die drei ovalen Kreise im ersten Bild - rechts oben als Venn-Diagramm veranschaulicht - stellen in etwa das Verhältnis der drei Dimensionen zueinander in unseren heutigen quasi-demokratischen Systemen dar. Macht dominiert und die drei Dimensionen überlappen sich wenig. Folglich gibt es wenig Weisheit.

Das zweite Bild stellt den Entwicklungsprozess der weisen Demokratie dar: Hier besteht ein grösseres Gleichgewicht zwischen den drei Dimensionen und eine grössere Überlappung - beteiligungsorientierter, mehr kollektiv erzeugte Weisheit und eine weisere Ausübung der Macht, usw.

Im dritten und letzten Bild, der Vision einer wirklich weisen Demokratie, sind die drei Dimensionen grösser und sie überlappen sich nahezu vollständig. In der Bearbeitung heutiger öffentlicher Angelegenheiten würden Erfahrungswissen der Bevölkerung nutzbringender einfließen und die Entscheidungsträger/-innen wären aus Überzeugung beteiligungsorientierter.

Wir können daher fragen, wie eine Demokratie aussehen würde, ...

- wenn MACHT ganzheitlicher, beteiligender und weiser wäre ...
- wenn BETEILIGUNG vollständiger, weiser und wirkungsvoller wäre ... und
- wenn kollektive WEISHEIT, welche umfassender, beteiligender und effektiver wäre, die Ergebnisse politischer Aktivitäten hervorbringen würde.

Dies ist die Herausforderung und die Aufgabe des Ansatzes der weisen Demokratie, um die politische Transformation zu fördern.

Übersetzung: Martin Rausch

